

26. Woche 2017 Nordwestradio (26.6. – 2.7.2017)

Montag, 26.6.2017

00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:
stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

05.55 Kurz und gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

06.05 Der gute Morgen

darin:
7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr
8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr
9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.05 Nordwestradio

darin:
11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr
12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

14.05 Nordwestradio

darin:
15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.05 Nordwestradio

darin:
17.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr
18.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.05 Sounds

darin:
20.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.05 Niederdeutsches Hörspiel

De Reis 'na Stutenbötel
Niederdeutsches Hörspiel von Rudolf Reiner

Oma und Opa Bredenschütt reisen zur Taufe ihres dreizehnten Enkelkinds nach Stutenbötel. Angst vor der weiten Reise brauchen sie nicht zu haben, denn Oma kennt sich aus, schließlich ist sie vor gut zwanzig Jahren schon einmal mit der Eisenbahn gefahren.
Die einzige Schwierigkeit scheint zu sein, dass Opa 'n büschen tüffelig ist. Und so nimmt denn das Schicksal seinen Lauf...

Seit seiner Erstsendung am 2. Juni 1962 wurde dieses Stück auf vielfachen Hörerwunsch bislang zwölfmal gesendet – und damit häufiger als jedes andere niederdeutsche Hörspiel!

Mitwirkende:

Erika Rumsfeld: Oma Bredenschütt
Heinrich Kunst: Opa Bredenschütt

Schaffner im D-Zug: Carl Maria Willeke

Schaffner im Personenzug: Hermann Bartschat

Reisender: Fritz Schlegel

Ober: Ernst Friedrich Lichtenegger

Wirt in Oppenlühe: Wilhelm Westernhagen

Wirt Fernfahrgaststätte: Ernst Rottluff

Zwei Fernfahrer: Karl-Heinz Kreienbaum und Fred Berthold

Festordner: Willi Backenköhler

Reporter: Fritz Börner

Bösselmann: August Wendt

uva.

Ton: Reinhard Henke

Technik: Liesel Schenck und Helga Teubner

Regieassistent: Hans-Jürgen Ott

Regie: Hans Robert Helms

Rudolf Reiner, Autor einiger der witzigsten niederdeutschen Hörspiele, ist ein Pseudonym, hinter dem sich die Autorinnen Irene Bremer und Ruth Bunkenburg verbergen.

Produktion Radio Bremen/NDR 1962

22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

22.05 Nordwestradio in concert

Sie schrieben mir...

Briefszenen in Opern von Peter Tschaikowsky, Otto Nicolai, Jules Massenet und Charles Adolphe Adam

Schriftliche Gefühlsäußerungen auf einer Opernbühne? Das klingt auf den ersten Blick nicht unbedingt spannend, gibt aber manchem Bühnenwerk erst die richtige Dynamik. Wer dort einen Brief schreibt oder erhält, liest ihn uns wenigstens singend vor, und oft wird sein oder ihr Schicksal wesentlich davon beeinflusst – auch oder gerade weil der Brief gar nicht beantwortet wird. Weder im Fall der blutjungen Gutstochter Tatjana in Tschaikowskys Oper "Eugen Onegin", noch bei Sir John Falstaff in Nicolais "Lustigen Weibern von Windsor".

Am Mikrophon: Wolfgang Stapelfeldt

23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

23.05 Nordwestradio-Lounge

darin:
stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

Dienstag, 27.6.2017

00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:
stündlich: Nachrichten, Wetter, Verkehr

05.55 Kurz und gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

06.05 Der gute Morgen

darin:
7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.05 Nordwestradio

darin:
11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr
12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

14.05 Nordwestradio

darin:
15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.05 Nordwestradio

darin:
17.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr
18.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.05 Sounds

darin:
20.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.00 Buchpiloten

Am Mikrophon: Esther Willbrandt

22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

22.05 Nordwestradio in concert

Art Lande's Rubisa Patrol (USA)
Konzertmitschnitt vom 20. Mai 1976, Jazzclub Ostertor, Bremen

Auf den US-amerikanischen Pianisten Art Lande wurde das europäische Jazzpublikum erstmals durch eine Veröffentlichung auf dem jungen ECM-Label aufmerksam. "Red Lanta" hieß das Duo-Album mit dem norwegischen Saxophonisten Jan Garbarek, damals ein "Rising Star" des internationalen Jazzgeschehens. Lande, der im Februar dieses Jahres seinen 70. Geburtstag feierte, ist gebürtiger New Yorker. Ende der sechziger Jahre war er nach San Francisco, CA gezogen. Dort entstand Mitte der Siebziger die Gruppe Rubisa Patrol mit Drummer Glenn Cronkrite, Bassist Bill Douglass und Trompeter Mark Isham, allesamt agile Kräfte der jungen Jazz-Generation rund um die Bay Area. Mark Isham machte später unter anderem Karriere mit eigenen Projekten, als Sideman von Größen wie Van Morrison und David Sylvian sowie – vor allem – als gefragter Filmmusik-Komponist. Im Verlaufe der ersten Europtournee im Frühjahr 1976, die Rubisa Patrol auch nach Bremen führte, entstand das Debütalbum für ECM.

23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

23.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

26. Woche 2017 Nordwestradio (26.6. – 2.7.2017)

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

Mittwoch, 28.6.2017

00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

05.55 Kurz und gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

06.05 Der gute Morgen

darin:

7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.05 Nordwestradio

darin:

11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

14.05 Nordwestradio

darin:

15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.05 Nordwestradio

darin:

17.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

18.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

18.05 Nordwestradio unterwegs

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.05 Sounds

darin:

20.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.05 Glauben & Wissen

Aktuelle Hinweise finden Sie im Internet.

22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

22.05 Nordwestradio in concert

Georg Philipp Telemann

Jauchze, jubilier und singe

Oratorium der Hamburgischen Kapitänsmusik 1730

Am 25. Juni jährte sich der Todestag von Georg Philipp Telemann zum 250. Mal. Und obwohl er kein gebürtiger Norddeutscher war, hat er doch vor allem das Musikleben Hamburgs maßgeblich mitgestaltet – auch und gerade bei "offiziellen" Anlässen. Hamburg ist zwar schon immer eine bedeutende Hafenstadt gewesen, aber im Falle von Telemanns "Kapitänsmusiken" dürfen wir den Begriff "Kapitän" nicht mit der Seefahrt in Verbindung bringen. Es gab nämlich damals die Einrichtung der so-

nannten Hamburger Bürgerwache. Diese bürgerliche Schutzpolizei war offiziell anerkannt und hatte fest umrissene Aufgaben wie die Bewachung und Pflege der Schutzwälle, das Eingreifen bei Tumulten usw. Und diesen Bürgerwachen standen die sogenannten Bürgerkapitäne voran, die natürlich Männer von tadellosem Ruf sein mussten, "von gutem Leben und Wandel, von gutem Ansehen und Mitteln", wie es damals hieß.

Einmal im Jahr wurde diese Institution aufwändig gefeiert, so auch im Jahre 1730 beim "100. Ehren- und Freudenmahl der Bürgerkapitäne". Am Mikrofon: Wolfgang Stapelfeldt

23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

23.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

Donnerstag, 29.6.2017

00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

05.55 Kurz und gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

06.05 Der gute Morgen

darin:

7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.05 Nordwestradio

darin:

11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

14.05 Nordwestradio

darin:

15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.05 Nordwestradio

darin:

17.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

18.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.05 Sounds

darin:

20.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.05 ARD radiofeature

Fußball ist unser Tod

Ein Feature über die Verantwortung der FIFA für die WM 2022 in Katar

Die Fußball-WM 2022 in Katar ist vor allem wegen der Ausbeutung der ausländischen Arbeiter in Verruf geraten. Angeheuert für WM-Stadion- und Infrastrukturprojekte sind die Bauarbeiter ihren Arbeitgebern wie Lohnsklaven ausgeliefert. Sie leiden unter illegalen Rekrutierungsgebühren, Lohninbehalt, unhygienischen Unterkünften und fehlenden Beschwerdemöglichkeiten. Auch erste Todesfälle gab es bereits. Weil viele der Mängel einen Verstoß gegen die Charta der Menschenrechte bedeuten, wurde die FIFA mittlerweile durch den niederländischen Gewerkschaftsdachverband FNV vor einem Handelsgericht in Zürich verklagt. Erstmals wird juristisch verhandelt, ob die FIFA Unrecht tat, die WM an ein Land mit eingeschränkten Arbeiterrechten zu vergeben, in dem sogar gewerkschaftliche Arbeit verboten ist. Auf die zunehmende internationale Kritik reagieren die WM-Gastgeber mit einzelnen Verbesserungen. Die FIFA selbst schiebt ihre Verantwortung jedoch an die Organisatoren ab. So gehen die Menschenrechte im Geflecht des Subunternehmertums unter.

Produktion: WDR 2017

Biografie Autor:

Tom Muströph, geboren 1967, ist in Berlin und Palermo als freier Autor und freier Dramaturg im Theater, der Kunstszene und dem Sport tätig. Seit 2004 reist er regelmäßig nach Katar, um über die Themen Radsport, Sportsicherheit, Arbeitsmigration und Sportgroßevents zu berichten. Für den WDR war er zuletzt Co-Autor (gemeinsam mit Agnese Franceschini) des Features "Bis zum letzten Atemzug" über die Ultra- und Hooliganszene in Deutschland und Italien.

22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

22.05 Nordwestradio in concert / Jazz

Eine Sendung mit neuen sowie zeitlos guten Produktionen aus dem weiten Feld des Jazz.

23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

23.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

Freitag, 30.6.2017

00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

05.55 Kurz und gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

26. Woche 2017 Nordwestradio (26.6. – 2.7.2017)

06.05 Der gute Morgen

darin:

7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.05 Nordwestradio

darin:

11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

14.05 Nordwestradio

darin:

15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.05 Nordwestradio

darin:

17.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

18.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.05 Sounds

darin:

20.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

20.04 Uhr Sounds live!

Turin Brakes

Liveübertragung vom Schlossplatz Oldenburg

Im Rahmen des Oldenburger Kultursommers macht mit Turin Brakes eine Songwriter-Folkpop-Institution aus England Station auf der Schlossplatz-Bühne. Ende der neunziger Jahre hatten Olly Knights und Gale Paridjanian den Grundstein für das Band-Unternehmen gelegt. Zwei Jahre später erschienen erste Aufnahmen. Seither haben sich Turin Brakes beträchtlich entwickelt. Aus den akustisch geprägten Anfängen wandelte sich das Unternehmen zu einer vielseitig aufgeschlossenen Band, die sich selbst von aktuellen Popströmungen inspirieren ließ. Mit dem jüngsten Album "Lost Property" vollzog die Gruppe einen weiteren markanten Schritt, der ihr auch neue Fans beschert hat.

21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.05 2 nach 1

22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

22.05 Nordwestradio in concert

Auf schwarzen und weißen Tasten "Inspirations & Dreams" – Luiza Borac spielt Klaviermusik von George Enescu und seinen französischen Zeitgenossen Debussy und Ravel Die gebürtige Rumänin Luiza Borac ist eine der führenden Pianistinnen ihrer Generation und eine Spezialis-

tin für die Musik ihres Landsmanns George Enescu. Schon vor einigen Jahren hat Luiza Borac dessen komplettes Klavierwerk eingespielt und dafür hervorragende Kritiken und Auszeichnungen wie den "BBC Music Award" bekommen. Nun hat die charismatische Virtuosin eine Doppel-CD aufgenommen, auf der sie neben einigen Weltersteinspielungen von Stücken des ganz jungen Enescu auch Stücke seiner Pariser Freunde Debussy und Ravel spielt. Schon 1895 war Enescu nach Frankreich gezogen und wurde Schüler von Gabriel Fauré am Pariser Konservatorium. Luiza Boracs neues Album zeigt einmal mehr ihre musikalische Intelligenz und große pianistische Bandbreite. Dazu kommen Offenheit und Neugier für selten gespieltes Repertoire, die auch auf ihrer neuen CD zu erleben sind. So spielt Luiza Borac hier etliche Raritäten wie Bearbeitungen von Enescu oder Klavierstücke des Rumänen Marcel Mihalovici, die bisher nur sehr selten im Studio aufgenommen wurden. Schon 2005 hat Luiza Borac ihr Debüt beim Radio Bremen-Festival "Auf schwarzen und weißen Tasten" im Bremer Sendesaal gegeben.

Am Mikrofon: Wilfried Schäper

23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

23.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

Sonnabend, 1.7.2017

00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter

05.55 Kurz und Gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

06.05 Der gute Morgen

darin:

7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.05 Nordwestradio

darin:

11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.05 2 nach 1

14.00 Nordwestradio

darin:

15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 Glauben und Wissen

darin:

17.00 Uhr Nachrichten, Wetter Aktuelle Hinweise finden Sie im Internet

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 Klassikwelt

Am Mikrofon: Wilfried Schäper

darin:

19.00 Uhr Nachrichten, Wetter

20.00 Nachrichten, Wetter

20.05 Nordwestradio in concert

Justin Taylor (Cembalo) im Sendesaal Bremen

mit Werken von Johann Sebastian Bach, Jean-Philippe Rameau, Jan Pieterszoon Sweelinck, Domenico Scarlatti und Antonio Soler

Mitschnitt vom 19. März 2017 aus dem Sendesaal Bremen

Justin Taylor ist der wohl zur Zeit interessanteste Nachwuchs-Cembalist. 2015 hat er beim Wettbewerb in Brügge den ersten Preis gewonnen und ist seitdem aus der Szene nicht mehr wegzudenken.

Am Mikrofon: Wolfgang Stapelfeldt

22.00 Nachrichten, Wetter

22.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

Sonntag, 2.7.2017

00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

06.00 Nachrichten, Wetter

06.05 Classical

darin:

7.00 Nachrichten, Wetter

8.00 Nachrichten, Wetter

9.00 Nachrichten, Wetter

10.00 Gottesdienst

Übertragung eines evangelischen Gottesdienstes (Übernahme vom DLF)

11.00 Nachrichten, Wetter

11.05 Mare Radio

Rituale

Ob Schiffs- oder Äquatortaufe, der Schluck Hochprozentiges für Neptun zu Beginn einer Seereise oder Blumenopfer zur Besänftigung der Meeressäugenden: Die vor Jahrhunderten entwickelten Rituale dienen nur dem einem Zweck, die Ängste der Menschen vor der grenzenlosen Weite des Meeres und den Unbilden der Elemente in Schach zu halten. Produktion Radio Bremen 2016

darin:

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter

13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter

14.05 Buchpiloten

26. Woche 2017 Nordwestradio (26.6. – 2.7.2017)

darin:

15.00 Uhr Nachrichten, Wetter

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 Fundsachen

präsentiert von Michael Augustin

Thema: Aus der Nachkriegszeit

Originaltöne und andere Trouvaillen aus der Nachkriegszeit zwischen 1945 und 1949 hat Michael Augustin in der heutigen Ausgabe der Fundsachen versammelt. Dass dabei selbstverständlich auch die beiden Bremer Leitmedien jener Jahre, Radio Bremen und der im September 1945 gegründete Weser-Kurier eine wichtige Rolle spielen, liegt in der Natur der Sache. Was beschäftigte die Menschen im Alltag jener Jahre? Wie stand es damals um das Kulturleben des zertrümmerten Landes? Welche Bücher durften nun nach Ende der Diktatur erscheinen? Wer hörte welche Musik, was zeigte das Theater? In Originaltönen sind u.a. zu hören: Thomas Mann, Dieter Welbershoff, Heinrich Böll, Stephan Hermlin, Günter Eich, Konrad Adenauer, Hermann Hesse und Wilhelm Kaisen.

Produktion: Radio Bremen 2015

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 Hörspiel

Civil Disobedience

Hörspiel von Henry David Thoreau
Wenn ein Mensch frei ist in seinen Gedanken, frei in seiner Phantasie und seiner Vorstellung, also in den Dingen, die nie für lange Zeit leblos bei ihm bleiben, dann können unkluge Herrscher oder Reformapostel ihm nie gefährlich in die Quere kommen." H.D.T. Henry David Thoreau veröffentlichte 1849 aus Protest gegen die amerikanische Eroberungs- und Sklavenpolitik den Essay Civil Disobedience (Über die Pflicht zum Ungehorsam gegen den Staat). Der Text ist ein zeitlos gültiges Pamphlet – scharfzüngig und ironisch, kompromisslos in den Thesen und gleichzeitig von großer poetischer Kraft. Eine Freiheitslehre von großer Wirkung und großer Poesie und eines jener Bücher, die die Welt nachhaltig beeinflussten. Gandhi bediente sich der Schrift, ebenso Anhänger der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung. Hippies und Wehrdienstverweigerer ließen sich davon inspirieren. 150 Jahre nach Thoreaus Tod kann der Text verstanden werden als aktueller Beitrag zur gegenwärtigen politischen Lage in Amerika und Europa. In dieser zweisprachigen Hörspielarbeit spricht ein Vortragsredner im Rahmen einer (fiktiven) öffentlichen Institution. Der Vortrag wird in amerikanischer Sprache gehalten und von zwei Schauspielern im Wechsel simultan über-

setzt. Eine klassische Live-Übertragungssituation, die es den Hörern, vor allem jenen ohne Kenntnis des Textes und des Schriftstellers Thoreau, ermöglicht, die Rede im Heute zu verorten. Henry David Thoreau (1817-1862) war Lehrer, Bleistiftfabrikant, Philosoph, Schriftsteller, Naturbeobachter und Revolutionär. Er lebte fast zeit seines Lebens in und um Concord/ Massachusetts.

Kai Grehn, geboren 1969, wuchs in Ostberlin auf. Arbeiten als Postzusteller, redaktioneller Mitarbeiter sowie als Regie-Assistent beim TanzTheater Skoronel, Studium der Theaterregie an der Berliner Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch". Seitdem Arbeiten fürs Theater und Hörspiel, Prosaarbeiten und Übersetzungen aus dem Englischen. Grehn erhielt u.a. das Arbeitsstipendium für Berliner Schriftsteller 2005 und den Prix Marulic Spezialpreis 2001 und 2005. Mit seiner Hörspielfassung von Herta Müllers "Atemschaukel" wurde er für den Deutschen Hörbuchpreis 2011 nominiert. Erhielt 2012 den Deutschen Hörbuchpreis (Besonderer Wagemut) für die Hörspielbearbeitung von "Die künstlichen Paradiese" nach Charles Baudelaire. Kai Grehn lebt als freier Autor und Regisseur in Berlin.

Mitwirkende: Gary Farmer, Dagmar Manzel und Nina Hoss

Übersetzung: Walter E. Richartz

Bearbeitung: Kai Grehn

Regie: Kai Grehn

Produktion: Radio Bremen 2012

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 Popwelt

darin:

19.00 Uhr Nachrichten, Wetter

20.00 Nachrichten, Wetter

20.05 Nordwestradio in concert

jazzahead! 2017: Vernerer Pohjola Group (FI), Dalinèo (FI), Raoul Björkenheim eCsTaSy (F), Kari Ikonen Trio (F)

Konzertmitschnitte vom 27. April 2017, Messehallen 7 und dem Kulturzentrum Schlachthof, Bremen

Die Zahlen sprechen für sich. Mehr Besucher, mehr Fachpublikum, mehr Aussteller – die jazzahead! ist und bleibt eine Erfolgsgeschichte. Zum zwölften Mal fand die Bremer Jazzmesse statt. Erneut kamen für sie auch zahllose Besucher aus dem Ausland in die Stadt. Einerseits ist die jazzahead! Dreh- und Angelpunkt für das Jazz-Business mit all seinen Facetten, von den Agenturen und Plattenfirmen über Festivalmacher und Clubbetreiber bis zu Verlagen und Instrumenten-Herstellern. Andererseits versammelt sich zur Messe eine Vielzahl kreativer Kräfte, um de-

ren Wirken es letztlich geht. Im Mittelpunkt des Konzertgeschehens stehen Jahr für Jahr die sogenannten Showcase-Konzerte. Die können ausgewählte Gruppen als Plattform nutzen, um neue Kontakte in alle Herren Länder zu knüpfen und ein neues Publikum zu gewinnen. Neben der "German Jazz Expo", dem "European jazz Meeting" und der "Overseas Night" ist eine Sparte dem Partnerland des aktuellen Jahrgangs vorbehalten. In diesem Jahr startete die jazzahead! entsprechend mit einer "Finnish Night". Unter anderem dabei: Die Gruppe von Trompeter Vernerer Pohjola, mit der er aktuell Stücke seines Vaters Pekka Pohjola interpretiert, die quirliche Twäng-Jazz-Groove-Band Dalinèo um Gitarrist Vallteri Pöyhönen, das Quartett von Gitarristen-As Raoul Björkenheim und das akustische Trio des vielseitigen Pianisten Kari Ikonen.

22.00 Nachrichten, Wetter

22.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr